

24. Lenkungsausschuss am 01.09.2023

TOP 11 – Bericht der Geschäftsstelle

Sachstand Förderanträge/-projekte:**Rheinisches Radverkehrsrevier**

Am 08. August 2023 fand die 3. Steuerungsgruppensitzung im Projekt „Rheinisches Radverkehrsrevier“ statt. Hier wurden unter anderem die Workshops besprochen, in welchen mit Kreis und den betroffenen Kommunen jeweils ein identifiziertes Schlüsselprojekt in Vorbereitung der Ausschreibung für eine Machbarkeitsstudie für eine Radschnellverbindung bearbeitet wurde. Die Workshops der Stadt Mönchengladbach, dem Rhein-Kreis Neuss sowie dem Kreis Heinsberg wurden bereits durchgeführt. Der Workshop der Städteregion Aachen erfolgt am 31. August. Eingeladen werden hierzu neben den Kooperationspartner auch Vertreterinnen und Vertreter der an der identifizierten Route liegenden Kommunen. Die weiteren Workshops sollen im September und Oktober stattfinden. Die erste Ausschreibung für eine Machbarkeitsstudie wird noch im August veröffentlicht. Dies betrifft die Trasse Neuss – Kaarst – Korschenbroich – Mönchengladbach. Die weiteren Ausschreibungen erfolgen in kurzen Abständen und sind derzeit in Vorbereitung. Als Zweites soll die Machbarkeitsstudie der Trasse Heinsberg – Hückelhoven – Erkelenz – Mönchengladbach ausgeschrieben werden. Im Anschluss daran die der Trasse Mönchengladbach – Jüchen – Grevenbroich.

Ebenfalls wurde das Layout der neuen Website sowie das neue Logo des Rheinischen Radverkehrsrevier vorgestellt. Die neue Website soll am 26. September, im Zuge der Jahreskonferenz Rheinisches Radverkehrsrevier im Energeticon in Alsdorf, freigeschaltet werden.

Zhoch3 (Zusammenhalthochdrei)

Die zweite der drei Fachtagungen fand am 19. Juni 2023 im Alten Rathaus in Erkelenz mit guter Resonanz statt. (www.zusammenhalthochdrei.de)

Strukturentwicklungsgesellschaft LANDFOLGE Garzweiler

Zum Werkvertrag Machbarkeitsstudie IGA wurde im Februar eine Vertragsergänzung in Höhe von 14T€ für Zusatzleistungen Öffentlichkeitsarbeit geschlossen. Bislang wurden in 2023 Aufwendungen im Rahmen des Projektes in Höhe von 135T€ verausgabt, die in einem ersten Mittelabruf 2023 angefordert werden.

Grünes Band Garzweiler

Im Juni 2023 wurde am Standort im Bereich des Kreisverkehrs südlich von Mönchengladbach-Wanlo eine neue Stele eingeweiht.

Parallel hierzu laufen die Vorbereitungen für die Errichtung einer weiteren Stele auf dem Gebiet der Stadt Grevenbroich. Als Errichtungszeitraum wird derzeit Oktober 2023 angestrebt.

Zudem wird derzeit die Ausschreibung der Planungsleistungen für den ersten Teilabschnitt vorbereitet. Hierzu finden mit RWE Abstimmungen zur Grundstücksverfügbarkeit statt.

Wettbewerb Jüchen-Süd

Im Wettbewerb Jüchen-Süd findet am 21. September 2023 die Jurysitzung im Haus Katz in Jüchen statt. Zudem ist am 25. September die Ausstellungseröffnung im Wettbewerb terminiert.

Innovation Valley Garzweiler

Für das Projekt „Innovation Valley Garzweiler“ ist eine Veranstaltungsreihe, die sogenannten „Innovation Talks“ geplant, die im Winter 2023 erstmals stattfinden werden. Es handelt sich dabei um eine Talk-Runde in Studio-Atmosphäre, bei der Innovationsthemen, wie z. B. das Innovations-Ökosystem besprochen und diskutiert werden können. Parallel zu den Veranstaltungen sind Live-Streams und ggf. eine Podcast-Aufnahme geplant, die sich gerade noch mit der Event-Agentur in Abstimmung befinden. Das Format „Innovation-Talk“ soll sich langfristig etablieren und ist zwei bis drei Mal pro Kalenderjahr vorgesehen. Ziel dabei ist es, die Sichtbarkeit für das Projekt „Innovation Valley Garzweiler“ zu erhöhen und die Öffentlichkeit aktiv in die Entwicklungsprozesse mit einzubeziehen, Impulse zu setzen und dabei die Chance zu nutzen, andere Partner in die Thematik mit einzubringen.

Innovationspark Erneuerbare Energien Jüchen

Derzeit laufen die Vorbereitungen für die Auftaktveranstaltung „Innovationspark Erneuerbare Energien Jüchen“, die am 25.10.2023 im Schloss Dyck in Jüchen stattfinden wird. Die voraussichtliche Versendung der offiziellen Einladung mit Agenda ist in der letzten Septemberwoche geplant.

Eine Kooperationsvereinbarung mit RWE Power bzw. RWE Renewables zur gemeinsamen Entwicklung der beiden Teilprojekte „Solarautobahn“ und „Energiewirtschaft“ ist vorgesehen.

Exzellenzregion Nachhaltiges Bauen

Der Förderantrag wurde mit dem Zuwendungsbescheid vom 18.07.2023 bewilligt. Für die Haushaltsjahre 2023 bis 2027 stellt das BAfA 3.638.728,57 Euro zur Verfügung, mit Beginn 01.08.2023.

Die neue Außenstelle des Zweckverbands in den Hego-Höfen Mönchengladbach wird aktuell angemietet und bis zum 01.10.2023 bezugsfertig sein. Hier soll künftig das Projektteam für die Exzellenzregion untergebracht werden.

Kunstprojekt am Tagebaurand

Zurzeit wird am Finanzierungskonzept gearbeitet. Hierzu findet mit dem MWK ein erstes Gespräch zu Fördermöglichkeiten statt.

Folgeprojekt Tourismusnetzwerk

Aufbauend auf das abgeschlossene Projekt „Innovationsnetzwerk Tourismus Rheinisches Revier“ wurde ein Folgeprojekt bewilligt, mit dem eine Strategiekonzept entwickelt werden soll. Der Zweckverband ist wiederum Kooperationspartner und hat die entsprechende Kooperationsvereinbarung abgeschlossen. Das Projekt wird zu 100% gefördert. Am 25.10.2023 findet der Tourismustag in der Kommandeursburg in Blatzheim statt.

Sachstand Personal

Für das Projektmanagement im Projekt „Innovationspark Erneuerbare Energien Jüchen“ verstärkt Frau Alice Nurdogan seit dem 2. August 2023 das Team des Zweckverbands.

Für die „Exzellenzregion Nachhaltiges Bauen“ konnte Frau Bianca Linden als Projektassistenz zum 14.08.2023 für das Projekt gewonnen werden.

Ausschreibungen

- Rheinisches Radverkehrsrevier:
Die Machbarkeitsstudien werden nacheinander, beginnend mit der Trasse Neuss – Kaarst – Korschenbroich – Mönchengladbach, ausgeschrieben (s.o.)
- Exzellenzregion Nachhaltiges Bauen
Die Ausschreibung der Kommunikationsleistungen und des Arbeitspaket 4 (ehemaliges Teilprojekt der Stiftung Cradletocradle Expolab) werden vorbereitet.
- Masterplanprozesses für die Seentwicklung Tagebau Garzweiler:
Im Rahmen des Projekts „Innovation Valley Garzweiler“ soll die europaweiter Ausschreibung zur Entwicklung des Masterplanprozesses für die Seentwicklung im September 2023 veröffentlicht werden. Die ausgeschriebene Leistung soll dann im Oktober vergeben und die Umsetzung der Leistung (dreistufiger Prozess) noch im Oktober beginnen.
- Machbarkeitsstudie zum Teilprojekt „Solarautobahn“ im Projekt „Innovationspark Erneuerbare Energien Jüchen“:
Die Ausschreibung zur Machbarkeitsstudie „Solarautobahn“ ist abgeschlossen. Der Zuschlag wurde an das Büro Drees & Sommer erteilt. Die Fertigstellung ist für Januar/Februar 2024 vorgesehen.
- Machbarkeitsstudie zum Teilprojekt „Energielandschaft“ im Projekt „Innovationspark Erneuerbare Energien Jüchen“:
Die Machbarkeitsstudie zur „Energielandschaft“ befindet sich derzeit in der internen Abstimmung und wird voraussichtlich Ende August 2023 über das Vergabeportal veröffentlicht.

Finanzen

Im Jahresverlauf wurden bereits Fördergelder bei den verschiedenen Fördermittelgebern in Höhe von ca. 400T€ abgerufen.

Die Finanzbuchhaltung wurde nach Einführung der DATEV Software beim Steuerberatungsbüro Exner und Änderung der für den ZV verantwortlichen Bilanzbuchhalterin professionalisiert und um die Möglichkeit einer Kostenrechnung erweitert. Die BWA weist zum 31.06.2023 ein positives Ergebnis von rund 370T€ aus. Liquidität ist weiterhin ausreichend vorhanden.

Öffentlichkeitsarbeit / Kommunikation

Im 2. Quartal 2023 hat der Zweckverband fünf Presseinformationen an die lokalen und regionalen Medien versendet. Im Internet wurden 14 Aktuelles-Beiträge veröffentlicht, eine Newsletter-Ausgabe wurde versendet. Die Zahl der Newsletter-Abonnements lag stabil bei 155. Auf der Internetseite www.landfolge.de wurden 1.485 Besucher gezählt (diejenigen, die einem Tracking zugestimmt haben; Trend stabil), die jeweilige Lesedauer war mit 3:10 Minuten sehr hoch. Zur Stadtteilentwicklung Jüchen-Süd ist eine neue Projektseite online gegangen.

In den gedruckten Medien sowie Online-Medien (ohne Social Media) wurden 118 redaktionelle Beiträge über den Zweckverband oder seine Projekte veröffentlicht (+40), dazu ein Fernseh- und vier Hörfunkbeiträge). Wichtigste Themen waren die Stellungnahme zur Rheinwassertransportleitung, der Ministerbesuch von Oliver Krischer zum Rheinischen Radverkehrsrevier sowie die Verbandsversammlung (IGA). Der Tenor der Berichterstattung war neutral, teilweise positiv; es gab keine kritischen Berichte.

Erkelenz, 23.08.2023